

Simon & Jan mit ihrem Programm „Ach Mensch“

31. Kleinkunstabend des SPD Ortsvereins Zetel

Zetel. Der Kleinkunstabend des Zeteler SPD Ortsvereins ist im kulturellen Leben der Gemeinde Zetel ein Highlight. Neben den Zuschauern aus Zetel und Umgebung wollen Fans aus der weiteren Umgebung bis Oldenburg, Ostfriesland und der Wesermarsch dieser Veranstaltungsreihe beiwohnen.

Zum 31. Kleinkunstabend konnte der SPD Ortsverein Zetel die Oldenburger Nachwuchskünstler Simon & Jan gewinnen. Simon & Jan haben sich in der Kleinkunstszene in kürzester Zeit einen Namen gemacht. Mit Ausschnitten aus ihrem zweiten abendfüllenden Programm „Ach Mensch“ erhielten sie 2014 den begehrten Jurypreis Prix Pantheon in Bonn.

Bereits mit der lakonischen Begrüßung des Publikums wird klar: Anbiedern ist nicht ihre

Sache, dafür aber das Gitarrenspiel. Simon & Jan spielen nicht nur technisch perfekt aufeinander abgestimmt, auch ihre Stimmen gehen in den feinen Arrangements eine Symbiose ein. Doch gerade wenn man sich dieser Harmonie hingeben will, wird man von den bisweilen bitterbösen und oftmals hinterhältigen Texten aus der Entspannung gerissen: Die beiden haben wirklich etwas zu sagen.

Was auf der Bühne passiert, klingt wie eine paradoxe Mischung aus Simon & Garfunkel sowie Joint Venture, Kings of Convenience und Rainald Grebe, bei der sich alle gut ergänzen und am Ende doch jeder macht, was er will. Um ihre Botschaft zu verstehen, muss man sie nicht von links oder rechts betrachten, alt oder jung sein. Ihre zynischen Balladen sind eine Gefühlsangelegenheit, sie

demoralisieren, ohne zu moralisieren.

Mit ihrem zweiten abendfüllenden Programm legen Simon & Jan eine liebevoll misanthropische Revue über das einzige Lebewesen vor, das wirklich eine Wahl hat, sich dann aber doch immer wieder zielgerichtet für das Falsche entscheidet. Sie nehmen den Menschen unter die Lupe und stellen fest, dass die Würde des Menschen unauffindbar ist. Und auch in punkto Energieeffizienz ist er nicht mehr tragbar. Sein Verbrauch reicht ins Unermessliche und was kommt heraus? Vorwiegend heiße Luft. Was tun? Abschalten? Abschließen?

Friendly Fire – eine Spezies unter Beschuss. Die Waffen sind ihre Stimmen und zwei Gitarren. Simon & Jan feuern auf alles, was sich bewegt, auch in den eigenen Reihen. Kollate-



Beim Kleinkunstabend am Freitag, 25. September, treten die jungen Musiker Simon & Jan auf. Foto: Veranstalter

ralschäden werden billigend in Kauf genommen.

Eintrittskarten für den Kleinkunstabend am **Freitag, 25. September**, sind ab sofort bei Heinrich Meyer unter ☎ 04453/3668 zu erhalten. Beginn ist um 20 Uhr im Vereenshaus Neuenburg.